Servant Leadership Map

# Kernkompetenzen für Führung auf Augenhöhe

## Menschen wachsen und erfolgreich sein lassen

Servant Leaders gönnen anderen Menschen nicht nur den persönlichen Erfolg, sondern setzen alles daran, diesen überhaupt möglich zu machen. Sie können zurückstehen, sich einreihen und die notwendige Unterstützung und Anerkennung jenen zukommen lassen, die es konkret verdient haben.

## Menschen befähigen

Servant Leaders bemühen sich um die Wachstumsmöglichkeiten ihrer Mitmenschen, so dass diese etwas Bestimmtes können, wollen und auch tun dürfen. Dazu vermitteln sie aktiv Ihr eigenes Wissen, unterstützen beim Erwerb von persönlichen Kompetenzen und fördern die Delegation von organisationalen Kompetenzen.

## Menschen begleiten

Servant Leaders haben ein echtes Interesse und Verantwortungsbewusstsein, sich um das Wohlergehen jener Menschen zu kümmern, die sie umgeben. Sie setzen das Wohlergehen eines Einzelnen über das Wohlergehen der Organisation. Servant Leaders begleiten Menschen auf deren Weg, egal wie steinig dieser sein mag. Sie wissen aber auch, dass sie keine Heiler, Psychologen oder Psychiater sind. Wenn es die Situation erfordert, holen sie deshalb professionelle Unterstützung dazu.

## Beziehungen aufbauen

Servant Leaders bemühen sich aufrichtig darum, andere Menschen kennen, verstehen und unterstützen zu wollen. Sie bauen langfristige Beziehungen zu den Menschen auf, mit denen sie unmittelbar zusammenarbeiten.

## Aktiv hinhören

Servant Leaders achten sehr genau auf das, was gesagt und nicht gesagt wird. Sie hören ihren Mitmenschen genau zu und nehmen sich Zeit, um über das Gehörte nachzudenken.

## Menschen wertschätzen und vertrauen

Servant Leaders wertschätzen Menschen für das, was sind und nicht nur für das, was sie für die Gemeinschaft tun. Sie gehen respektvoll mit ihren Mitmenschen um. Servant Leaders verfolgen ein positives Menschenbild (Theory Y). Sie geben allen Menschen einen bedingungslosen Vertrauensvorschuss.

## Eigenverantwortung fördern

Servant Leaders verhätscheln niemanden. Sie verfolgen das Prinzip, andere Menschen (als auch sich selbst) für das verantwortlich zu halten, was sie selbstständig steuern bzw. beeinflussen können. Servant Leaders geben anderen keine Ziele vor, dann das untergräbt ihr Streben nach Eigenverantwortung. Sie kommunizieren jedoch ihre Erwartungshaltung klar und deutlich und geben regelmässig Feedback.

## Orientierung und Richtung geben

Servant Leaders sind in der Lage, anderen Menschen den Sinn der Gemeinschaft und den Zweck ihrer Mission zu vermitteln. Auf wohlwollende Art stellen sie sicher, dass die Menschen jederzeit wissen, was ihr Beitrag an die Gemeinschaft ist. Gerade in Zeiten der Veränderung entwickeln Menschen ein grosses Bedürfnis für einen „Reiseführer“. Dabei muss ein Servant Leader nicht zwingend auch ein Visionär sein. Visionen entwickeln ist zunehmend ein Prozess, der in der Gruppe gemeinsam stattfindet. Servant Leaders geben diesem Prozess den notwendigen Raum.

## Initiative zeigen

Servant Leaders wollen die Gemeinschaft vorwärtsbringen. Sie besitzen eine gesunde Risikobereitschaft. Sie sind neugierig und entschlossen neue Dinge auszuprobieren.

## Systemisch denken und handeln

Servant Leaders versuchen, Situationen aus einer ganzheitlichen Optik (inhaltlich, sozial, zeitlich) und aus verschiedenen Blickwinkeln (Mensch, Gemeinschaft, Gesamtsystem) zu erfassen. Sie machen sich über direkte als auch indirekte Beziehungen und Wechselwirkungen Gedanken. Mittels systemischer Fragestellungen und Beobachtungen versuchen sie sinnvolles Handeln abzuleiten.

## Lernen wollen

Servant Leaders lernen ein Leben lang. Sie wissen, dass sie nicht alles wissen. Sie sind bereit, aus allen Richtungen zu lernen; dazu gehört auch das Lernen von Menschen, die in der Organisationshierarchie unter ihnen stehen. Sie suchen aktiv nach Lerngelegenheiten und verlassen bewusst ihre Komfortzone. Sie sind nicht auf ein einzelnes Lernfeld fokussiert. Es nie zu spät, etwas Neues zu starten, neue Erfahrungen zu sammeln. Sie betrachten auch Feedback als Lernchance.

## Mutig sein

Servant Leaders sind willensstark und wagen es Risiken einzugehen. Sie sind neugierig und wollen Dinge ausprobieren. Ihre Entschlossenheit setzen sie jedoch nicht für egozentrische Zwecke ein, sondern um gemeinsame Ergebnisse zu schaffen. Servant Leaders verwandeln ihren Mut in couragiertes Handeln.

## Empathisch sein

Servant Leaders können sich in die Lage einer anderen Person versetzen. Sie könne dadurch die Position / Situation des Gegenübers besser verstehen und nachvollziehen.

## Authentisch sein

Servant Leaders sind echt. Sie drücken sich auf eine Art und Weise aus, die mit ihren inneren Gedanken und Gefühlen übereinstimmt. Sie sprechen für sich und nicht für andere. Servant Leaders dürfen sich selbst sein. Sie sind im Job der gleiche Mensch, wie sie es auch in ihrer Freizeit sind. Das spart Energie und ist eine Voraussetzung für vertrauensvolle Beziehungen. Sie zeigen Gefühle, auch wenn es weh tun könnte. Sie vergleichen sich nicht mit anderen. Vorbilder dienen ihnen ausschliesslich zur Inspiration und nicht zur Imitation.

## Aufrichtig sein

Servant Leaders sind ehrlich – zu anderen sowie auch zu sich selbst. Ihren Aussagen kann Glauben geschenkt werden. Sie bleiben sowohl ihren eigenen sowie den Werten der Gemeinschaft treu.

## Demütig sein

Servant Leaders sind bescheiden und demütig. Sie sind voller Achtung und Respekt gegenüber anderen Menschen und ihrer Umwelt. Sie wissen, dass sie beruflich nur durch und mit anderen erfolgreich sein können. Servant Leaders wissen, dass sie nicht alles beeinflussen und schon gar nicht erst unter Kontrolle halten können. Dinge, die sie nicht ändern können, nehmen sie an und versuchen das Beste daraus zu machen.

## Sinnerfüllt sein

Servant Leaders betrachten Arbeit nicht nur als etwas, das es zu tun gibt. Sie erkennen ihren Wertbeitrag an die Gemeinschaft und finden darin Sinnhaftigkeit und Motivation. Arbeit soll ein Teil davon sein, wofür es sich zu leben lohnt.

## Selbstachtung pflegen

Servant Leaders bringen die gleiche Fürsorge für sich selbst auf, wie sie sie auch für ihre Mitmenschen aufbringen. Dazu gehören ein solides Selbstwertgefühl und ein gesundes Selbstvertrauen. Sie gehen achtsam mit sich selbst um und kümmern sich um die Gesundheit von Körper, Geist und Seele.

## Reflektiert sein

Servant Leaders sind fähig, über sich selbst nachzudenken. Sie analysieren und hinterfragen ihr Fühlen, Denken und Handeln; als Individuum sowie als Teil der Gemeinschaft. Sie schaffen damit Bewusstsein für die momentane Situation sowie Ruhe und Vertrauen für das eigenen Handeln.

FLAVUM
Gemeinwohl tun

*Servant Leadership - Benötigte Kernkompetenzen und organisationale Rahmenbedingungen für Führung auf Augenhöhe, Schwab 2021*

www.flavum.ch
info@flavum.ch
Brunnhofweg 39
CH 3007 Bern